

Sonderpädagogisches Förderzentrum holt sich Kooperationspartner in die Schule

## Unterricht auf der Bühne und in der Natur

Intendant Peter Cahn als Vorleser – Umweltschützer erklären Lebensraum Hecke

**DINKELSBÜHL (pm)** – Mit Kooperationen bereichert das Sonderpädagogische Förderzentrum Dinkelsbühl sein schulisches Angebot.

Um den Schülern des Förderzentrums einen Eindruck vom neuen Winterstück der Landesbühne Dinkelsbühl zu vermitteln, besuchte der Intendant Peter Cahn das Förderzentrum. Hier weckte er das Interesse und die Neugier der Kinder mit seinem schwungvollen und mitreißenden Vortrag über Peterson und Findus, die sich auf ihrem Hof mit einem neuen Mitbewohner, einem lautstarken Hahn, arrangieren müssen. Im Dezember werden sie sich das Stück dann im Theater anschauen.

Auch auf das derzeit laufende Projekt der Theatergruppe am Förderzentrum wurde von Peter Cahn und vom

Schulleiter Albert Schiepek eingegangen. Die Mitarbeiterinnen der Landesbühne Susanne Fischer und Margerit Zillenbach studieren mit zehn Schülern der Mittelstufe und der Förderlehrerin Ingrid Hermann-Rupprecht seit März ein Theaterstück ein, das für die Öffentlichkeit vor Weihnachten im Theater uraufgeführt wird. Es stehen auch bereits erste Überlegungen zwischen Theater und Förderzentrum an, dieses sehr erfolgreiche und hilfreiche Projekt fortzuführen.

Im Heimat- und Sachkundeunterricht der Diagnose- und Förderklassen 2 wurde der Unterricht durch den Bund Naturschutz bereichert. Im „Klassenzimmer Natur“ erkundeten die Kinder unter der fachlichen Anleitung eines Schultag lang den Lebensraum Hecke und entdeckten dabei viel Erstaunliches und Überraschendes.

Ebenfalls um die emotionale Weiterentwicklung der Kinder Bereich Diagnose- und Förderklassen ist die frühere Gruppenleiterin der verlängerten Mittagsbetreuung, Karin Teuschel, bemüht, die seit diesem Schuljahr im Ruhestand ist. Regelmäßig kommt sie in den Unterricht, um mit den Schülern zu lesen oder Geschichten vorzulesen, die dann szenisch und zeichnerisch von den Kindern umgesetzt werden.

Ein noch junges, aber wieder sehr Erfolg versprechendes Projekt in diesem Schuljahr ist die Fortführung der bewährten Kooperation mit der Grundschule Dinkelsbühl. Hier werden gerade zur Vorweihnachtszeit wieder verstärkt Besuche von zweiten Klassen zwischen den beiden Schulklassen stattfinden um die Kontakte mit Adventsfeiern, Singen und Plätzen weiter auszubauen.



Im „Klassenzimmer Natur“ erfahren die Kinder mit Unterstützung des Bund Naturschutz mehr über das Leben in Hecken.  
Foto: privat